14. Juli 2018, 17:16 Uhr

Enten-Rennen im Schneckentempo

Heilbronn **5000 Gummi-Tiere schwimmen bei der 15. Round-Table-Aktion um die Wette. Der Erlös ist für Kinderprojekte in der Region bestimmt.**

Von Bärbel Kistner

Ein bisschen muss man schon nachhelfen, bis die Enten auf dem Neckar ins Ziel paddeln. Foto: Seidel

Der Alte Neckararm gleicht am Samstag einem stehenden Gewässer. Der Grund für die mangelnde Strömung: Die Zeag wartet derzeit ihre Turbinen, die den Fluss normalerweise in Bewegung halten. Aus diesem Grund dauerte es ungewöhnlich lange, bis die 5000 gelben Quietsche-Enten ihr Ziel an der Friedrich-Ebert-Brücke erreichen. Die DLRG hilft glücklicherweise ein wenig nach.

Zum 15. Mal veranstaltet der Service-Club Round Table (RT) das Entenrennen auf dem Neckar. Bis kurz vor Schluss wurden Flyer mit Startnummern verkauft: vier Euro pro Stück oder drei Stück zum „Schwabenpreis“, wie RT-Mitglied Alexander Karl berichtet. Die Enten sind begehrt, weil es hochwertige Preise zu gewinnen gibt: ein Reisegutschein über 2000 Euro, Einkaufsgutscheine, Smartphone und Tablet.

Es geht um die Gaudi - und um Kinderprojekte

„Enten für Kinder“ hat der Club seine Aktion überschrieben, denn ausschließlich Kinderprojekte werden mit dem Erlös gefördert. 15.000 Euro verteilt RT an die Diakonische Jugendhilfe, den Kinderschutzbund, die Pilot-Initiative sowie die Betreuung von Kindern im Obdachlosenheim. Alexander Karl freut sich besonders über die Mithilfe von Jugendlichen aus einer Diakonie-Wohngruppe beim Startnummernverkauf – die auf diese Weise für die finanzielle Unterstützung etwas zurückgeben können.

Rund 25 Firmen-Enten sind dieses Jahr an den Start gegangen, jedoch außer Konkurrenz. „Da geht es um die Gaudi.“ Sponsoren konnten dafür extra große Gummi-Enten originell dekorieren.

Die Gewinner-Nummern stehen unter entenFuerKinder.de